

Christoph Trautvetter, Netzwerk Steuergerechtigkeit



Faire Steuern für alle

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19.00 Uhr
Gewerkschaftshaus, Julius-Motteler-Strasse 12, Esslingen

Deutschland ist ein Hochsteuerland für Menschen, die für ihr Geld arbeiten - aber ein Niedrigsteuerland für Superreiche, die einen Großteil ihrer Einkommen aus Vermögen beziehen.

Ein typischer Multimillionär zahlt mit 24 Prozent (inkl. Sozialabgaben) knapp die Hälfte dessen, was eine Durchschnittsverdiener-Familie zahlt. Immobilienmilliardäre zahlen mit knapp 17 Prozent sogar noch weniger. Und gerade die größten und profitabelsten Konzerne bezahlen trotz globaler Mindeststeuer auf ihre in Deutschland erwirtschafteten Gewinne deutlich weniger als die Hälfte dessen, was kleine lokale Unternehmen zahlen.



Das Netzwerk Steuergerechtigkeit hat im Frühjahr 2024 sieben moderate Reformvorschläge für ein gerechteres und ökologischeres Steuersystem präsentiert. Zusammen haben sie ein Umsteuerungspotenzial von 75 Milliarden Euro.

Christoph Trautvetter, Koordinator des Netzwerks Steuergerechtigkeit und Co-Autor des Jahrbuchs Steuergerechtigkeit 2024 informiert, wie der Weg zu einem gerechteren und ökologischeren Steuersystem aussehen könnte.



V.i.S.d.P. Hans Dörr, Müllerweg 34, 73274 Notzingen hans.doerr@gmx.de